

# NetWare

## DOWN Batches

SHUTDOWN.NCF :

```
[Sonderbefehle, falls notwendig]
DISABLE LOGIN
CLEAR STATION ALL (ab Netware 4.x)
FLUSH CACHE (ab NetWare 5.1)
FLUSH CDBE (ab NetWare 5.1)
DISMOUNT ALL
DOWN
EXIT (nur bis NetWare 4.x notwendig)
```

REBOOT.NCF für NetWare 3.x und 4.x:

```
[Sonderbefehle, falls notwendig]
REMOVE DOS
SHUTDOWN.NCF (von oben)
```

RESTART.NCF :

```
{Sonderbefehle, falls notwendig}
DOWN (nur bis NetWare 4.1x)
RESTART SERVER (ab Netware 4.1x)
```

Mit dem Befehl RESTART SERVER führt die Netware EXIT aus und startet den Server mit der zuletzt verwendeten Server.exe sofort wieder. Gerade bei großen Serversystemen erfolgt der Neustart damit schneller. Darüber hinaus funktionieren bei RESTART SERVER die Schalter -na -ns weiter.

Nach Updates von Support Packs muss man ab NetWare 5.x allerdings zwingend RESET SERVER verwenden, damit die neue SERVER.EXE aktiviert wird.

Außerdem darf ab NetWare 5.x kein DOWN vor RESTART SERVER oder RESET SERVER stehen, weil der Server sonst wirklich heruntergefahren wird (und bei Einsatz von ACPI) auch ausgeschaltet wird!

Eindeutige ID: #1013

Verfasser: Michael Kaiser

Letzte Änderung: 2009-01-01 08:00